



Technische Angaben

ZÜNDAPP
Combinette

Typ 423 (2-Gang-Motor)

Motor:

Typenbezeichnung	ZÜNDAPP-Combimot ZM 258
Vergaser	Spezial-Bing-Schrägdüsenvergaser mit Luftfilter und Startautomatic, Hauptdüse und Leerlaufeinstellung
Bohrung/Hub	39/41,8 mm
Inhalt	49,9 ccm
Leistung	1,5 PS bei 4200 U/min
Verdichtung	1 : 6,5
Zylinder	Leichtmetall mit verschleißfester, hartverchromter Lauffläche
Arbeitsverfahren	2-Takt
Schmierung für Zylinder	Gemisch, möglichst selbstmischende Öle
Schmierung für Getriebe	Mobilöl C 80 und gleichwertige Getriebeöle
Kraftstoff	Benzin-Ölgemisch im Verhältnis 20 : 1 zum Einfahren, später 25 : 1
Kraftstoffnormverbrauch à 100 km	ca. 1,5 l
Auspuff	seitlich angeordnet, stark dämpfend, mit tiefer Tonlage, 70 Phon maximal
Gewicht des kompl. Motors mit Vergaser, Luftfilter, ohne Auspuffanlage, ohne Tretkurbeln	ca. 9 kg
Bergsteigfähigkeit ohne Mittreten	ca. 18%

Elektrische Anlage:

Noris-Schwunglichtmagnetzündler mit 17-Watt-Anlage, dauerabgeblendet, Zündzeitpunkt: 2,9 mm v. O.T.	
Abstand der vollgeöffneten Unterbrecherkontakte:	0,3—0,4 mm
Zündkerze:	Bosch W 175 T 1, 14 mm oder Beru K 175/14 n 2
Zündkerzen-Elektrodenabstand	0,7 mm

Kraftübertragung:

Kupplung	3-Scheiben-Trocken-Kupplung
Getriebe	Planetengetriebe mit 2 Gängen und Leerlauf
	Untersetzung im 1. Gang 1 : 4,32
	Untersetzung im 2. Gang 1 : 6,25
Gesamtübersetzung zum Hinterrad bei 11 Zähnen auf der Antriebswelle und 41 Zähnen auf dem Hinterrad	1. Gang 1 : 23,3
Schaltung	2. Gang 1 : 16,1
	Drehschaltung mit Ganganzeige für den 1. und 2. Gang
Antrieb	Gliederkette $1/2" \times 3/16"$, gegen Verschmutzung besonders geschützt, geschlossener Kettenkasten
Starten	durch Pedal-Kickstart





ZÜNDAPP Combinette

Typ 423 (2-Gang-Motor)

Technische Angaben: Fortsetzung

Fahrgestell:

Formschöner, karosierter, verwindungssteifer Rohr-Rückgrat-Rahmen mit Durchstiegsmöglichkeit. 92 mm breite, seitlich weit herabgezogene, verstrebungsfreie Schutzbleche, windschnittige, schmutzsichere Verkleidung. Großer Reifenabstand von den Schutzblechen.

Farbe: Firnblau

Federung:

Vorderrad-Schwinge, einstellbar je nach Belastung, hervorragende Dämpfung (progressive Federungs-Kennlinie und elastischer Endanschlag), erstklassige seitliche Führungsstabilität.

Hinterrad-Schwinge, seitenstabil, wartungsfrei, mit 2 Federbeinen, elastische Hubbegrenzung.

Bremsen:

Besonders verstärkte, weit überdimensionierte Vollnaben-Innenbacken-Bremsen im Vorder- und Hinterrad. 90 mm Brems-Durchmesser, sehr weich ansprechend, sehr gute Kühlung, voll belastbar, auch bei langen Talfahrten.

Räder und Bereifung:

gepunzte Leichtmetallfelgen 23" x 2,25" mit verstärktem Profil, geeignet für Reifen mit 23" x 2" und 23" x 2 1/4".

Schlauch mit Schrader-Rückschlagventil, um Aufpumpen mit Preßluft und Luftdruckmessung an jeder Tankstelle zu ermöglichen. Organisch im Fahrzeugrahmen untergebrachte Luftpumpe für Schrader-Rückschlagventile.

Tank:

7,3 l-Satteltank mit Reserve (Dreiwegehahn)

Bedienungsgriffe am Lenker:

Innenzug-Gasdrehgriff, Kupplungshebel und Gangschalthebel mit Nachstellschraube, Bremshebel, Dekompressionshebel. Kabelzüge organisch verlegt.

Polizeilich vorgeschriebene Klingel am Lenkerschaft. Geschützte Einbaumöglichkeit für Schnarre mit elastischer Aufhängung. Hochgezogene Schaftgabel mit doppelter Abstützung. In Höhe und Länge einstellbarer Sportlenker mit Einschlagbegrenzung. Tachometer im Scheinwerfer, Tachometerantrieb im Motor eingebaut.

Ausstattung:

Besonders bequemer Schwingsattel mit individueller Einstellmöglichkeit, 280 mm breit, niedrige Sattelhöhe. Tragegriff am Rahmenschwerpunkt. Selbsttätig rückfedernder Aufbock-Mittelständer, stabiler Gepäckträger. Reichhaltiges Werkzeug im Gepäckbehälter, Bedienungsanleitung. Anbaumöglichkeit für Beinschild und Sitzbank.

The new LINDA-Computer 2



Die neue ZÜNDAPP-Combinette S

Wer die zuletzt gebaute Combinette kennt, wird sie als eines der schönsten und vollendetsten Mopeds schätzen. Warum nun ein neues Combinette-Modell?

Das zur IFMA erschienene neue Modell S sieht noch geschlossener aus – aber das ist keineswegs ein Grund für ZÜNDAPP gewesen, es neben die weiterhin gebaute Combinette zu stellen. Das kompakte Äußere ist vielmehr die Folge einer fortschrittlichen Änderung des Fertigungsverfahrens durch Anwendung der neuesten Druckgußtechnik im Rahmenbau. Einige hundert Atmosphären Druck erzeugen ein maßgenaues Ansatzstück aus einer speziellen besonders hochwertigen Leichtmetall-Legierung. Dieses bildet gemeinsam mit dem Tragrohr die stabile Einheit des Rückgratrahmens. Dieser trägt den Motor, den Sitz, die Schutzbleche, den Gepäckträger, die Federbeine und (innen) das Werkzeug und die Luftpumpe. Formschöner ist jetzt dieses Fahrwerksteil nicht mehr denkbar.

Mit Genugtuung bemerken wir, daß viele anerkannte Vorzüge der bisherigen Combinette beibehalten worden sind: Die verstellbare Vorderfederung und Sattelfederung, der enorm breite Gepäckträger mit Doppelbügel und Schnürösen, die starken Superballonreifen mit den Autoventilen und die verblüffend leichtgängige Luftpumpe, der nützliche tote Gang nach rückwärts in gewissen Stellungen der Tretkurbel (gegen Fahren mit unabsichtlich angezogener Hinterradbremse und zur Vereinfachung des Pedalkickstarts), schließlich auch die interessante seitensteife Schwingenlagerung in Gewinden. Kleine Verbesserungen sind noch dazugekommen. Wir vermerken den noch weicheren Sattel (mit Gummischlauchdecke), die oben und unten gehaltene Vordergabel aus Preßstahlblech mit eingebautem Scheinwerfer, das Lenkerschloß, einen noch größeren Tank (7,3 Liter), einen geschlossenen Kettenkasten.





Technische Angaben

ZÜNDAPP
Combinette

Typ 423 (2-Gang-Motor)

Kurzfassung

Motor: Leistung 1,5 PS bei 4200 U/min. Leichtmetall-Zylinder mit hartverchromter Lauffläche. Spezial-Schrägdüsen-Vergaser mit seitlich zugänglicher Hauptdüse, Startschieber und LeerlaufEinstellung. Luftansaugung aus der Steuerkopfzone durch Rahmenrohr mit Umlenkung, Luftfilter seitlich herausnehmbar. Langer Auspuff mit tiefer Tonlage, 70 Phon maximal.

Kraftübertragung: Dreischeiben-Trockenkupplung. Planetengetriebe mit 2 Gängen. Pedalkickstart mit rückholbaren Tretkurbeln.

Fahrgestell: Komb. Rohr-Druckguß-Rückgratrahmen. Schwingen in Gewindebuchsen, vorn verstellbare, progressive Federung mit elastischem Endanschlag, hinten Federbeine mit Dämpfern und elastischer Hubbegrenzung. Verrippte Nabenbremsen aus Lm, 90 mm ϕ . Superballonreifen 23" x 2,25". Schlauch mit Schrader-Rückschlagventil. Verchromter Tank 7,3 Liter Fassungsvermögen, Reserveschaltung.

Ausstattung: Schwingsattel mit Gummischlauchdecke und Federungsverstellung. Breiter Gepäckträger mit Doppelbügel und Schnürösen. Scheinwerfer (85 mm Lichtaustritt) in der Vordergabel.

Kurzfassung für die Tagespresse

2-Gang-Motor mit Leichtmetallzylinder hartverchromt, Luftansaugung aus der Steuerkopfzone, Luftfilter seitlich herausnehmbar. Langer Auspuff mit tiefer Tonlage. Planetengetriebe, Pedalkickstart mit rückholbaren Tretkurbeln.

Komb. Rohr-Druckguß-Rückgratrahmen: Preßstahl-Vordergabel. Schwingen: vordere mit verstellbaren Innenfedern, hintere mit gedämpften Federbeinen. Verrippte Nabenbremsen. Superballonreifen mit Schraderventilen.





Neuartige Luftansaugung

ZÜNDAPP Combinette S

Bei genauerem Betrachten der neuen Combinette wird man den Verdacht schöpfen, daß der Motor nicht mehr durch das Sattelrohr ansaugt, was doch für den leisen Lauf und für den geringen Verschleiß mitbestimmend war. Die Ansaugung wurde tatsächlich geändert, aber selbstverständlich weder auf Kosten der Geräuschdämpfung noch des Verschleißes: Die Verbrennungsluft wird jetzt unmittelbar hinter dem Steuerkopf angesaugt, aus der zweifellos staubärmsten Zone. Das Rahmenrohr dient der Luftführung. Der Vergaser ist abgedeckt... trotzdem ist ein Ausbau des Luftfilters einzigartig einfach: Beim Abziehen der davorliegenden Abdeckung öffnet sich auch das Bett des Filtereinsatzes und man kann ihn einfach seitlich wegnehmen.

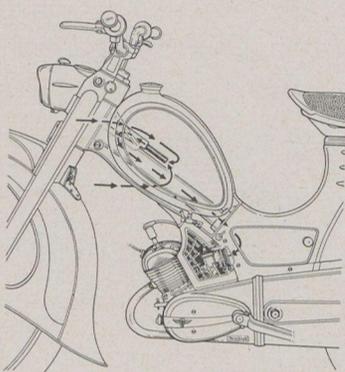
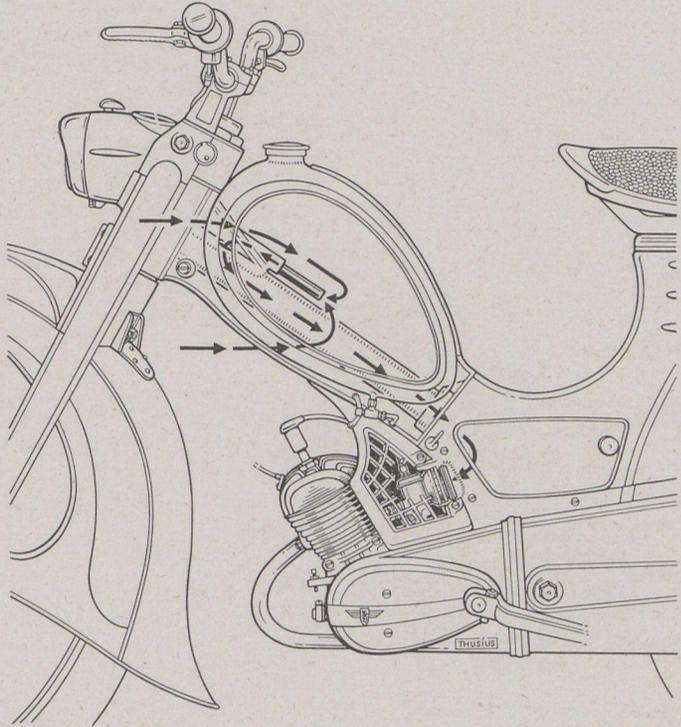


Bild-Nr. 1391 a



Diese Zeichnungen können Sie direkt vom Papier klischieren

Bild-Nr. 1391

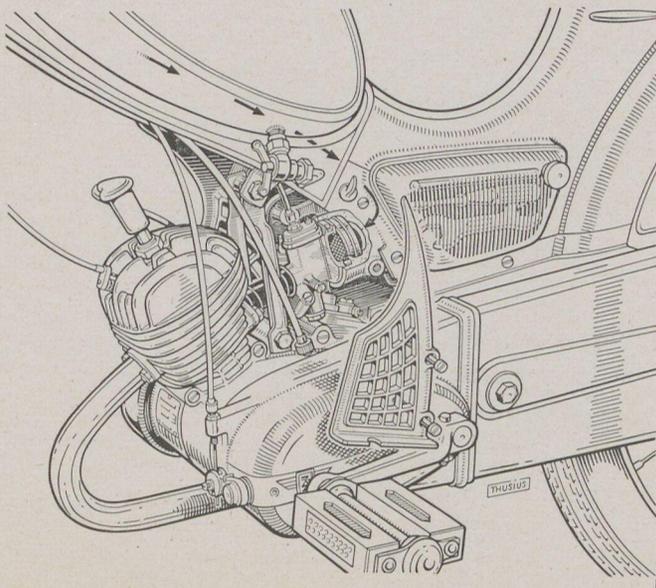


Bild-Nr. 1392

